

Sitzungsvorlage

Nr. 1.1-081/2025/1

Gremium	Termin	Behandlung	TOP
Hauptausschuss Stadtrat	25.06.2025	nicht öffentlich öffentlich	

Betreff: **Beschluss zur Einführung des Dokumentenmanagementsystems VIS von der KISA**

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Einführung des Dokumentenmanagementsystem VIS der KISA und die Freigabe der Haushaltsmittel in Höhe 81.025,52 € bei Nutzung im Rechenzentrum.

Sachverhalt:

Die Stadtverwaltung Frankenberg/Sa. möchte im Rahmen der Umsetzung des Sächsischen E-Government-Gesetzes §12 SächsEGovG im Jahr 2025 mit der Einführung eines Dokumentenmanagementsystems kurz DMS und der damit verbundenen Umstellung des elektronischen Rechnungseingangs §3a SächsEGovG beginnen. Dafür wurden im Haushalt 2025 für die Software und die Lizenzen Finanzmittel in Höhe von 85.000,00 € eingeplant.

Durch intensive Recherchearbeiten im letzten Jahr zu passenden Produkten und Schnittstellen zu den übrigen Fachverfahren, die bei der Stadtverwaltung Frankenberg/Sa. im Einsatz sind, wurde sich für das DMS „VIS“ von der KISA entschieden. Aufgrund der Mitgliedschaft bei der KISA als kommunaler Zweckverband ist der Erwerb und die Nutzung der Software ausschreibungsfrei.

Bei der Einführung des DMS-Systems gibt es 2 Installationsvarianten und somit eine unterschiedliche Kostenaufstellung.

Variante 1 - Installation vor Ort

Die Softwareinstallation und Bereitstellung der digitalen Daten wird auf eigener Serverhardware zur Verfügung gestellt und muss durch die EDV-Abteilung der Stadtverwaltung betreut werden.

Vorteile:

- digitale Daten befinden sich vor Ort und stehen Offline zur Verfügung.
- Schnittstellen für lokale Fachverfahren lassen sich einfacher integrieren.

Nachteile:

- Serverhardware vor allem Datenspeicher muss stetig vergrößert werden.
- Eigene EDV-Abteilung muss mit wachsenden Aufgaben vergrößert werden, somit steigen die Personalkosten.
- Fachverfahren im Rechenzentrum lassen sich schwerer anbinden.

Einmalige Kosten für Installation und Dienstleistung - 74.244,89 €

Jährliche Nutzungs-, Service- und Wartungskosten - 14.774,69 €

Variante 2 - Installation im Rechenzentrum

Die Softwareinstallation und Bereitstellung der digitalen Daten wird im Rechenzentrum zur Verfügung gestellt und wird durch die KISA betreut.

Vorteile:

- Keine Erweiterung der eigenen Serverhardware durch das DMS-System notwendig
- Rundumbetreuung durch die KISA-Mitarbeiter
- Automatische Softwarepflege und Wartung
- Automatische Anpassung der gesetzlichen Vorschriften durch Updates
- Entlastung der eigenen EDV-Abteilung

Nachteile:

- Datenbestand nur online verfügbar

Einmalige Kosten für Installation und Dienstleistung - 52.029,90 €

Jährliche Nutzungs-, Service- und Wartungskosten - 28.995,62 €

Die Stadtverwaltung Frankenberg/Sa. empfiehlt die Umsetzung der Variante 2.

Der Hauptausschuss hat in seiner Sitzung am 02.06.2025 über den Sachverhalt beraten und empfiehlt dem Stadtrat einstimmig die Beschlussfassung.

Finanzielle Auswirkungen

Ergebnisplan <input checked="" type="checkbox"/>	
Finanzplan <input type="checkbox"/>	
Bezeichnung: Budget/Produkt/Maßnahme: Bezeichnung: Kostenart:	IT-Benutzungsbetreuung / Datenverarbeitung 11.14.01.01 / 442300
Planansatz:	102.000,00 EUR
Mittelübertragung aus Vorjahren:	0,00 EUR
Kosten:	81.025,52 EUR
Mittel stehen zur Verfügung:	85.000 EUR
Deckungsvorschlag:	
	<input type="checkbox"/> Apl./üpl. <input type="checkbox"/> Budget
Betrag	
Bezeichnung: Budget/Produkt/Maßnahme: Kostenart:	
Finanzielle Auswirkungen:	
a) einmalige Kosten:	52.029,90 €
Gesamtkosten der Maßnahme:	
./. Einnahmen (Zuschüsse, Spenden etc.):	
Eigenanteil:	52.029,90 €
b) jährliche Folgekosten	28.995,62 €
Laufende Aufwendungen aus Betrieb und Unterhaltung	
Abschreibungen	
./. erwartete Erträge (z. B. aus Miete, Gebühren)	
./. Erträgen aus Auflösung von Sonderposten	
Jährliche Belastung:	28.995,62 €

Bürgermeister